

Niederschrift	17.04.ABU. Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten	11. Legislaturperiode
Datum:	04.05.2017 19:30-20.35 Uhr	Schriftstücknummer: 054850
Ort:	Feuerwehrhaus Rülfenrod	
Anwesend:	BGG-Fraktion: Bernd Harres	
	SPD-Fraktion: Dr. Jörg Müller, Veronika Krajewsky-Goralczyk	
	UBL-Fraktion: Jürgen Lutz, Eckhard Reitz	
	Gemeindevorstand: Bürgermeister Lothar Bott, Peter Gabriel, Eckhard Kömpf, Jan Schönfeld	
Entschuldigt:		
Beratende Mitglieder der Gemeindevertretung		
Presse:	Alsfelder Allgemeine, Oberhessische Zeitung	
Sitzungsleitung:	Bernd Harres	
Schriftführung:	Bianca Reitz	
	Frau Rahn vom Planungsbüro Koch	
Gäste:	zehn	
Drucksachennr.	TOP	AZ:
17.04.ABU.01.	<p>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten Bernd Harres eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Da der Tagesordnungspunkt 2 gemeinsam mit dem Ortsbeirat Rülfenrod beraten wird, begrüßt Bernd Harres dessen Mitglieder sowie auch Frau Rahn vom Planungsbüro Koch, die eine Präsentation zum Tagesordnungspunkt 2 vorbereitet hat.</p>	
17.04.ABU.02.	<p>Aus- und Umbau der Ortsmitte Rülfenrod Hier: Vorstellung der Planung</p> <p>Bürgermeister Bott erläutert die Baumaßnahme, die im Rahmen der Dorferneuerung Rülfenrod/Ehringshausen erfolgen soll. Die entsprechenden Anträge sind bis Herbst zu stellen, aufgrund dessen sollte die Planung demnächst abgeschlossen werden.</p> <p>Frau Rahn vom Planungsbüro Koch erläutert nun anhand einer Präsentation die Planung zum Ortsmittelpunkt Rülfenrod. Mit dem Anlieger Herrn Förster, der auch bei der Sitzung anwesend ist, wurde die Planung abgestimmt, da hier Bereiche seines Grundstückes mit in die Planung einbezogen werden mussten.</p> <p>Auf die Frage von Ausschussvorsitzendem Harres, ob bei den hohen</p>	623.43:12

Kosten für Erdarbeiten für den Einbau der Zisterner noch Einsparungen möglich sind, antwortet Frau Rahn, dass man hier im Bereich des gemeindlichen Grundstückes bleiben und auch bestimmte Mindestabstände einhalten muss. Hierzu führt Bürgermeister Bott aus, dass man sich in Gesprächen bezüglich des möglichen Erwerbs der derzeitigen Spielplatzfläche, die für die Unterbringung der Zisterne optimal gewesen wäre, mit dem auch bei der Sitzung anwesenden Eigentümer nicht einig werden konnte, da keine Verkaufsbereitschaft bestand.

Jürgen Lutz bemerkt, dass die Kosten für die geplanten Bäume mit 2.000,00 Euro pro Baum doch sehr hoch angesetzt sind. Frau Rahn entgegnet, dass hier noch Einsparungen möglich sind. So gibt es durchaus auch günstigere (kleinere) Bäume.

Bürgermeister Bott gibt zu bedenken, dass bei der Planung auch die allgemeinen Folgekosten im Auge zu behalten sind. So sollte auch die nachfolgende Pflege der Grünanlagen geklärt werden.

Auf Nachfrage von Eckhard Reitz, warum bei gleicher Größe die Brunnen bei der elliptischen und der runden Form mit unterschiedlichen Kosten veranschlagt sind, erklärt Frau Rahn, dass hierfür die Randeinfassungen verantwortlich sind. Diese sind bei der runden Form wesentlich günstiger.

Veronika Krajewsky-Goralczyk teilt mit, dass sich im Vorfeld schon Bewohner von Rülfenrod für die Pflege der neuen Dorfmitte bereiterklärt hätten. Sie schlägt weiter diverse Änderungen zur Planung vor.

Frau Rahn erklärt, dass diese Änderungswünsche keine Änderung des Kostenrahmens nach sich ziehen werden.

Zu dem von Frau Krajewsky-Goralczyk gewünschten Basaltmauerwerk bei den Sitzbänken, weist Bürgermeister Bott darauf hin, dass zum Schutz eine wasserdichte Abdeckung erfolgen sollte.

Auf Nachfrage von Ausschussvorsitzendem Harres teilt Ortsvorsteher Klein die Meinung des Ortsbeirates wie folgt mit:

Der Ortsbeirat bevorzugt die Variante mit Handpunkt ohne Auffangbecken und mit beispielbaren Rinnen. Ebenso hat man sich für die elliptische Form entschieden. Das Federtier vom derzeitigen Spielplatz sollte in den Bereich der Bepflanzung integriert werden. Der Einbau von Schirmhülsen wird begrüßt und wegen der Befahrbarkeit sollte das stärkere Pflaster genommen werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten empfiehlt der Gemeindevertretung die Ausführung der vorgelegten Variante 1 – elliptische Innenplatzgestaltung mit folgenden Änderungen:

1. Die Ausführung des Brunnens erfolgt mit Handpumpe und beispielbarem Brunnenwasserlauf.
2. Das sich derzeit auf dem Spielplatz befindliche Federtier wird

	<p>in den Grünflächenbereich integriert.</p> <p>3. Im befahrbaren Außenbereich wird verstärktes Pflaster verlegt.</p> <p>4. Die Ausführung der Sitzbänke erfolgt mit Basaltmauerwerk, erforderlicher Abdeckung und Holzsitzbänken.</p> <p>5. Am Rand sollen Basaltstehlen eingebaut werden.</p>	
	<p>Dafür: 5</p> <p>Dagegen: 0</p> <p>Enthaltung: 0</p>	
17.04.ABU.03.	<p>Verschiedenes</p> <p>Bürgermeister Bott gibt bekannt, dass sich der Gemeindevorstand in seiner nächsten Sitzung am 08.05.2017 mit den Planungsleistungen für die Um- und Neugestaltung der Freianlage Dorfzentrum Ehringshausen beschäftigen wird.</p>	623.43:11

Für das Protokoll:

Bernd Harres
Vorsitzender des Bauausschusses

Bianca Reitz
Schriftführerin

Verteiler	Datum
<i>Gemeindevorstand</i>	
<i>Ältestenrat</i>	
<i>Gemeindevertretung</i>	
<i>Veröffentlichung</i>	
<i>Erfassung des Sitzungsgeldes</i>	